



Am Montag haben die Bauarbeiten zur Sanierung der Schulanlage Seengen begonnen.

Foto: cfr

## Mit Abbruch des Schulhauses begonnen

Am Samstag wurde ein letztes Mal in den «alten» Räumlichkeiten gefeiert und in Erinnerungen geschwelgt, bevor dann am Montag der Bagger aufgefahren ist, um mit dem Abbruch des Schulhauses 2 in Seengen zu beginnen.

**Carolyn Frei**

Der Himmel weint, das Haus wird abgebrochen», sagte denn auch Vizeammann und Präsident der Projektierungskommission Matthias Häusermann anlässlich des Baustarts. Aber das Schulhaus habe in den letzten Jahren gelitten, sei nun stark sanierungsbedürftig. Durch den Abbruch des Schulhauses 2 klärt sich

die volumetrische Situation der Gesamtanlage. Und in Kombination mit dem Umbau der Mehrzweckhalle sollen zahlreiche Räume in ihrer Grundstruktur erhalten – bezüglich Erschliessung und Nutzung aber optimiert werden. Die Sanierung der Mehrzweckhalle und des Schulhauses 2 ermöglicht die Schaffung einer funktional zusammenhängenden, rollstuhlgängigen Anlage. Zudem sind die Schulräume auf einer Ebene, in direkter Verbindung zum Schulhaus 1 geplant. Was alle betrieblichen Abläufe der Schule optimieren wird.

Matthias Häusermann: «Das Wichtigste an dieser Sanierung ist, dass die ganze Bauerei für alle, ob nun Schüler oder Bauarbeiter, unfallfrei über die Bühne geht. Trotz Termindruck – soll doch die Sanierung im August 2012 abgeschlossen sein – muss die Sicherheit vorgehen. Zudem müssen wir die Kosten im Griff behalten.»

Gemäss Bauführer Peter Späti sollte der Neubau bis Ende Jahr gedeckt und mit Fenstern versehen sein. Allerdings werde der Bau einer Stützmauer vorgezogen, was bis nach den Frühlingsferien weitgehend gediehen sein sollte. Die beiden Architekten Kohli und Göbel vom ausführenden Architekturbüro Stutz Kohli GmbH, Wohlen, betonten anlässlich des Baustarts, dass sie sich freuen, dass es nun losgehe. «Nach gut einhalb Jahren Plänen gehts nun ans Umsetzen», meinte Kohli. Und selbstverständlich sei es ihnen ein Anliegen, die sanierte Anlage zeit- und kostengerecht zu übergeben.

An der Einwohnergemeindeversammlung vom 11. Juni 2010 wurde der Bruttokredit über 8,186 Mio. Franken für die Sanierung des Schulhauses 2 mit Mehrzweckhalle gesprochen. Nun darf man auf das Resultat im Sommer 2012 gespannt sein.